



FEDERATION INTERNATIONALE DE L'ART PHOTOGRAPHIQUE

The International Federation of Photographic Art

INFO 053 / 2016 D

PROTOKOLL DES 33. FIAP KONGRESSES

SEOUL – KOREA, 22. - 28. AUGUST 2016

SITZUNG I: Dienstag 23. August 2016 (vormittags):

1) OFFIZIELLE ERÖFFNUNG DES KONGRESSES

Der Präsident, Herr Riccardo Busi, begrüßt alle Teilnehmer des 33. FIAP Kongresses in Seoul.

2) BEGINN DER ADMINISTRATIVEN SITZUNGEN

Der Präsident erklärt den 33. FIAP Kongress in Seoul für eröffnet.

3) AUFRUF DER DELEGIERTEN :

Der Generalsekretär Ioannis Lykouris fordert die Delegierten zur Unterzeichnung der Anwesenheitsliste auf, bevor er ihnen die Abstimmungskarten für ihr Land und für die eventuellen Prokura überreicht. Die anwesenden bzw. repräsentierten Länder sind: ANDORRA, ARGENTINIEN, AUSTRALIEN, BAHRAIN, BANGLADESCH, BELGIEN, BOSNIEN HERZEGOVINA, BULGARIEN, CHILE, DÄNEMARK, DEUTSCHLAND, DOMINIKANISCHE REPUBLIK, FINLAND, FRANKREICH, FRÜHERE JUGOSLAWISCHE REPUBLIK MAZEDONIEN, GRIECHENLAND, GROSS BRITANNIEN, HONGKONG, INDIEN, INDONESIA, IRAN, IRLAND, ITALIEN, JAPAN, KOLUMBIEN, KATAR, KOREA, KUBA, LIECHTENSTEIN, LUXEMBURG, MACAO, MALAYSIEN-SABAH, MALAYSIEN-SELANGOR, MALTA, MAURITIUS, MYANMAR, NEUSEELAND, NIEDERLANDE, NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN, NORWEGEN, OMAN, ÖSTERREICH, PAKISTAN, PANAMA, POLEN, RUMÄNIEN, RUSSLAND, SAN MARINO, SAUDI ARABIEN, SCHOTTLAND, SCHWEDEN, SCHWEIZ, SERBIEN, SINGAPUR, SLOWAKIEN, SLOWENIEN, SPANIEN, SRI LANKA, SÜDAFRIKA, THAILAND, TSCHECHISCHE REPUBLIK, TÜRKEI, UKRAINE, UNGARN, URUGUAY, VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE, VIETNAM, WALES, WEISSRUSSLAND, ZYPERN. Da 70 von 82 Mitgliedsländern anwesend bzw. repräsentiert werden, können die Abstimmungen der administrativen Sitzung beginnen.

4) VERSTORBENE MITARBEITER

Im Andenken an unsere in den letzten zwei Jahren verstorbenen FIAP Freunde wird eine Gedenkminute eingelegt: Enric Pamies, Marcello Materassi, Peter Pokorn, Christine Mathon, Marilo Suys, Kwek Leng Joo.

5) WAHL DER STIMMENZÄHLER

Herr Conrad Mularoni (San Marino), Herr Esa Engawi (Saudi Arabien) und Herr Brian Cudby (Neuseeland) werden für die Dauer des Kongresses zu Stimmzählern ernannt.

6) BESTÄTIGUNG DES PROTOKOLLS DER GENERALVERSAMMLUNG IN WIEN

Das Protokoll der Generalversammlung in Wien wird mit 67 Stimmen und zwei Enthaltungen angenommen.

7) BERICHT DES PRÄSIDENTEN RICCARDO BUSI

Riccardo Busi präsentiert den Tätigkeitsbericht des Präsidiums ab dem Zeitpunkt seiner Wahl vor 4 Jahren im August 2012 in Singapur. Er hebt das kontinuierliche Wachstum der FIAP in den letzten 4 Jahren hervor: die Zahl

der Patronate, Auspizien und FIAP Auszeichnungen ist bedeutend gestiegen und dies hat einen positiven Einfluss auf die Einnahmen der FIAP. Danach berichtet er im Detail, was innerhalb dieses Zeitraums erreicht wurde: neue Statuten und Verlegung des Sitzes der FIAP nach Luxemburg; Schaffung von FIAP Ausstellungszentren, neue FIAP Dienste; Dezentralisierung der Präsidiumssitzungen, um eine bessere Beziehung zu den Mitgliedsländern zu schaffen. Er unterstreicht auch den Erfolg gewisser FIAP Events wie der Weltcup für die Klubs, die Biennalen und die Fotomeetings. Ein weiteres wichtiges Werk ist die Förderung der Zusammenarbeit zwischen FIAP und PSA im Hinblick auf die Schaffung eines gemeinsamen Ethik-Codes. Bezüglich der Verbesserung der Sichtbarkeit der FIAP erwähnt Herr Busi verschiedene Initiativen wie die neue FIAP Broschüre, die zeitgerechter ist und in 8 Sprachen übersetzt wurde, die Veröffentlichung der FIAP News (1. FIAP Online Magazin), eine neue, sich in der Entwicklung befindende administrative Plattform, die Erstellung der FIAP Archive, die Konzeption der neuen FIAP Workshops wie zum Beispiel die Fortbildung zum FIAP Schiedsrichter, die Förderung des neuen Events "Best of the Best", der immer bedeutender wird. Schließlich präsentiert er das, was es noch zu erreichen gilt: die Beziehung zur Unesco, hier muss noch ein Abkommen unterzeichnet werden, die Erneuerung der FIAP Webseite und die Förderung des Bekanntheitsgrades der FIAP außerhalb und innerhalb der Mitgliedsländer. Abschließend fordert der Präsident die Teilnehmer des Kongresses zur Zusammenarbeit auf. Er fordert sie auf, neue Ideen, Lösungen und Projekte beizutragen.

8) BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS: IOANNIS LYKOURIS

Herr Ioannis LYKOURIS dankt dem koreanischen Verband für die Organisation dieses Kongresses. Der Generalsekretär unterstreicht die Entwicklung des Rufs der FIAP in der Welt und seine positive finanzielle Situation. Er erinnert daran, dass die Funktionsweise der FIAP sich auf die ehrenamtliche Tätigkeiten aller Direktoren stützt und auf die Dienste, die ihr Bestes geben, sowie auf diejenigen, die nach langen Jahren unermüdlicher Arbeit ihren Dienst quittiert haben. Er hebt hervor, dass die dezentralisierten Präsidiumssitzungen keine Kostenerhöhung verursacht haben, sondern im Gegenteil die Beziehungen zwischen den Ländern einfacher gemacht haben. Er erinnert daran, dass die FIAP weiterhin an den Regeln der roten Liste arbeitet, welche von der FIAP weltweit und von anderen internationalen Organisationen anerkannt werden wird, in der Hoffnung, sie beim nächsten Prozess vorstellen zu können. Für die Weitergabe von Information zwischen der FIAP, den Liaison Officers, den Fotografen und den Klubs nutzt das Generalsekretariat seit zwei Jahren den Service Wettransfer, ein System, das gleichzeitig Versand und Empfang der Dokumente garantiert. Außerdem wurde ein sehr wichtiges Dokument veröffentlicht, welches die Verantwortlichkeiten und Aufgaben der Liaison Officers auflistet. Dieses Dokument kann die Substitution derjenigen rechtfertigen, die nicht effizient genug sind. Anschließend präsentiert der Generalsekretär das anlässlich der Generalversammlung in Wien angekündigte offizielle FIAP Buch, welches sämtliche Informationen bezüglich der Aktivitäten und Regeln der FIAP erhält. Es handelt sich dabei um die sicher wichtigste Aufgabe des Generalsekretariats: der Erhalt und die Aktualisierung der Dokumente, die sich in einem elektronischen Buch im Internet befinden und die praktisch täglich direkt vom Generalsekretär auf den neuesten Stand gebracht werden. Das offizielle FIAP Buch ist schon in Englisch, Französisch und Spanisch verfügbar, und wir hoffen, es bald ins Arabische, Deutsche und vielleicht Chinesische zu übersetzen. Es kann direkt auf dem PC oder dem MAC konsultiert werden, aber auch vom Smartphone aus oder auf einem Tablet. Der Generalsekretär appelliert an die Teilnehmer, ihre Kommentare und Vorschläge einzubringen und auch generell zur Entwicklung der FIAP im Ganzen beizutragen.

9) STREICHUNG VON MITGLIEDERN

Riccardo Busi berichtet, dass kein Mitglied gestrichen wurde.

10) NEUE MITGLIEDER

Riccardo Busi präsentiert die Kandidatur Marokkos als neues Mitglied; sie wird mit 66 Stimmen angenommen.

11) BERICHT DES SCHATZMEISTERS FÜR 2015 UND 2016

Der Schatzmeister der FIAP, Herr Herbert Gmeiner, ergreift das Wort und präsentiert der Hauptversammlung seinen Finanzbericht. Er unterstreicht, dass die Bilanz 2015 positiv und seit 2014 leicht angestiegen ist, mit einer Erhöhung der Aktiva. Er bittet die FIAP Mitglieder darum, in jeder E-Mail eine Rechnungsnummer als Referenz anzugeben, um die Bearbeitung der Anfragen zu vereinfachen.

12) BERICHT DER KASSENPRÜFER

Der Bericht der Kassenprüfer Herr Csaba Balasi (Rumänien) und Herr Wolfgang Wiesen (Deutschland) zeigt, dass die buchhalterischen Einträge korrekt sind. Sie danken dem Schatzmeister für seine präzise und vorbildliche Verwaltung der Finanzen.

13) BESTÄTIGUNG DER KASSENBERICHT

Die Hauptversammlung bestätigt die Kassenberichte 2015, so wie sie im Kongressbuch vorzufinden sind, mit 64 Stimmen und 3 Enthaltungen.

14) BESTÄTIGUNG DER GESCHÄFTS- UND TÄTIGKEITSBERICHTE DES PRÄSIDIUMS

Die Geschäfts- und Tätigkeitsberichte des Präsidiums werden mit 60 Stimmen und 8 Enthaltungen angenommen.

15) BUDGET 2017

Das im Kongressbuch aufgeführte Budget 2017 wird vom Kongress mit 64 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

16) FESTSETZUNG DER BEITRITTSGEBÜHREN

Es wird vorgeschlagen, die Beitrittsgebühren für den nächsten Geschäftszeitraum beizubehalten. Dieser Vorschlag wird mit 66 Stimmen angenommen.

17) ERNENNUNG VON ZWEI NEUEN KASSENPRÜFERN FÜR DEN NÄCHSTEN GESCHÄFTSZEITRAUM

Frau Zuzana Skoludova aus Slowakien und Herr Sepp Koeppel aus der Schweiz werden zu Kassenprüfern für die nächste Geschäftsperiode ernannt.

18) FIAP DIENSTE

Die Aktivitäten aller Dienste werden vom Kongress mit 66 Stimmen angenommen. Die Direktoren der verschiedenen Dienste werden dem Kongress vorgestellt: Finn Nielsen ist der Direktor des Biennale Services, Freddy Van Gilbergen Direktor des Auszeichnungsdienstes, Frans van Esch Direktor des Kollektionsdienstes, Kurt Batschinski Direktor des Jugenddienstes und des Medaillendienstes, David Tay Direktor des Dienstes für Promotion und Zusammenarbeit, Gil Rossel der neue Direktor des Dienstes FIAP Weltcups für die Klubs, Csaba Balasi der Direktor des Dienstes Fotografenkarte, Romain Nero der Direktor des Patronatsdienstes, Ibrahim Albusaidi der Direktor des Dienstes Internationale Organisationen, Nikos Karanakis der Direktor des Dienstes Beziehungen zu den Medien, Roald Synnava der Direktor des Dienstes Zeitschriften, Pierluigi Rizzato der Direktor des Ethik Dienstes, Lorenzo de Francesco der Direktor des Dienstes für Audiovisuelles, Joan Burgues Martisella der Direktor des Dienstes für Ausstellungszentren, Nicolas Berlingieri der Direktor für den Dienst Training.

Finn Nielsen ergreift das Wort und präsentiert seinen Bericht über die Biennalen. Er unterstreicht, dass nach 2016 die Biennale Farbe und die Biennale projizierte Bilder zu einer Biennale Farbe zusammengefasst werden. Kein Jurymitglied darf aus dem Land des Organisators kommen. Es gibt keine Teilnahmegebühren mehr für die Biennalen und die FIAP zahlt den Organisatoren eine Subvention von 5000 Euros, sobald der Katalog von der FIAP bestätigt wurde. Herr V. Doberlet (Slowenien), Herr D. Coates (Gross-Britannien) und Herr Wolfgang Wiesen (Deutschland) äußern ihre Unzufriedenheit bezüglich der Änderung der Regelung für Annahmen bei Biennalen, die nicht für die Auszeichnungen verbucht werden können. Diese Änderung macht es schwierig, unter diesen Bedingungen zur Teilnahme an Biennalen zu ermuntern. Herr D. Coates unterstreicht die Mängel bei der Mitteilung dieser Änderung innerhalb eines 8 Seiten langen Dokuments. Sie fordern eine Abstimmung des Kongresses über diese Regeln. Herr Albusaidi (Oman) schlägt vor, die Prozedur zu ändern, indem den Mitgliedern bei Entscheidungsprozessen mehr Gewicht beigemessen wird. Da über einen Punkt, der sich nicht auf der Tagesordnung befindet, nicht abgestimmt werden kann, wird das Präsidium die von den anwesenden Mitgliedern geäußerten Kommentare berücksichtigen und über diese Frage im Laufe der nächsten Präsidiumssitzung diskutieren.

SITZUNG II: Dienstag , 23. August 2016 (nachmittags):

19) PATRONATSDIENST

Der Direktor des Patronatsdienstes, R. Nero, präsentiert dem Kongress seinen Bericht. Die Anzahl an Salons ist seit 2014 und im Vergleich zu 2013 um 23% gestiegen. In 2015 wurde diese Tendenz bestätigt mit einer weiteren Steigerung von 27% im Vergleich mit 2014. Für 2016 wird es insgesamt ungefähr 500 Salons geben, das entspricht einer Steigerung von 15%. Es handelt sich dennoch hauptsächlich um die Anzahl von Circuits, die sich praktisch verdoppelt hat, während die Anzahl der Einzelsalons nur um 7% gestiegen ist. In 2016 waren 66 Länder an der

Organisation von Salons beteiligt, in 2012 waren es 52. Er präsentiert eine Grafik mit der Anzahl von Salons pro Land und betont, dass Indien im Jahr 2015 26 Salons organisiert hat und Serbien 67. Die Auswertung der Dossiers der FIAP Salons, die 2013 begonnen wurde, erlaubt es, den FIAP Liaison Officers die nationalen Resultate der Teilnehmer zukommen zu lassen; dies vereinfacht die Prozedur der Überprüfung der Kandidaturen für FIAP Auszeichnungen.

Neben dem 2015 geschaffenen Anerkennungsbüro der FIAP beschäftigt sich ein neues Büro der FIAP Salon Dossiers mit allen Fragen betreffend die FIAP Salon Dossiers. Abschließend berichtet er über ein System für die Liaison Officers und die Organisatoren von Salons, Kandidaturen online zu übermitteln. Dieses System wird im Moment getestet und wird im Laufe dieses Jahres einsatzbereit. Nach Diskussionen über verschiedene Fragen, die von mehreren Liaison Officers aufgeworfen wurden, erklärt Romain Nero, dass ein Schiedsrichter nicht mehr als dreimal Jurymitglied in der gleichen Kategorie im gleichen Land sein darf. Er fährt fort mit der Präsentation der neuen administrativen Plattform und den Anweisungen zu deren Nutzung.

20) AUSZEICHNUNGSDIENST

Freddy Van Gilbergen, Direktor des Auszeichnungsdienstes, ergreift das Wort und präsentiert seinen Bericht. Er unterstreicht, dass die in 2015 übergebenen Auszeichnungen die Rekordzahl von 1066 erreicht hat. Er erinnert an zwei wichtige Problematiken: erstens müssen die Autoren die FIAP Salon Dossiers abwarten oder zumindest die Veröffentlichung des FIAP Katalogs, sonst wird ihre Annahme oder ihr Preis nicht anerkannt; zweitens ist ab Januar 2017 ein Antrag ungültig, wenn dieser nicht die Nummer der FIAP Fotografenkarte enthält (diese wird vom FIAP Dienst Fotografenkarte vergeben und ist ohne Ablaufdatum).

Er erklärt, dass die Unterschrift des Liaison Officers dafür steht, dass die Angaben echt und korrekt sind. Nach Diskussionen über Fragen, die von den verschiedenen Liaison Officers aufgeworfen wurden, erklärt er, dass es nicht notwendig ist, die Karte selbst zu haben, wenn die Nummer schon bekannt ist und die elektronische Unterschrift durch einen Luxemburger Anwalt verifiziert wurde. Er erklärt außerdem, dass die neue Prozedur viel einfacher ist, da es nur eines elektronischen und eines Postversands bedarf.

21) PROMOTIONS- UND PARTNERSCHAFTSDIENST

Der Direktor des Dienstes, David Tay, präsentiert seinen Bericht und die Entwicklung der Aktivitäten zwischen 2014 und 2016, und der verschiedenen Initiativen, welche ausgeführt wurden bzw. die noch laufen: Projekt Tamron, Beijing Foto Woche, Photoworld Dubai, Wettbewerb World Heritage Unesco. Er präsentiert auch das neue Material, bei dem sein Dienst die Aufgabe der Image-Auffrischung hatte: die FIAP Broschüren (übersetzt ins Englische, Französische, Spanische, Deutsche und Chinesische und bald ins Arabische), Visitenkarten, Zertifikate. Er übergibt anschließend den Teilnehmern das Wort und bittet sie um möglichst zahlreiche Vorschläge und Beiträge. Herr Albusaidi (Oman) schlägt vor, den verschiedenen Ländern eine Richtlinie vorzugeben, um ihnen einen Anstoß zu geben.

22) BEITRÄGE ZU FIAP NEWS

Riccardo Busi ergreift das Wort und erinnert daran, dass die FIAP für Artikel und Fotos in den FIAP News die Hilfe ihrer Operationellen Mitglieder und deren Mitglieder benötigt. Die erste Nummer der FIAP News wurde veröffentlicht; die nächste wird eine Spezialnummer über den Kongress in Korea. Herr Albusaidi (Oman) bemerkt, dass das Magazin sehr vollendet ist und die FIAP deshalb auf eine anderes Niveau erhoben hat, aber er bedauert, dass die FIAP so wenig in den sozialen Medien präsent ist (youtube, instagram, twitter); er denkt, dass es an der Zeit ist, sich für die Jugend attraktiv zu machen, und schlägt vor, ein Unternehmen mit dieser Aufgabe zu beauftragen.

23) WEBSITE FIAP

Der Präsident erinnert daran, dass die FIAP zur Erstellung ihrer neuen Webseite auf der Suche nach einem Softwareunternehmen ist.

SITZUNG III : Samstag 27. August 2016 (vormittags)

24) VORSCHLAG FÜR DAS FOTOMEETING 2017

Nach dem Erfolg des letzten Fotomeetings in Kuba wird Shandong, China, für das nächste Fotomeeting in 2017 vorgeschlagen. Herr Professor Zeng Yi, Direktor des FIAP Ausstellungszentrum in Jinan, präsentiert den Vorschlag mit einem Video. Das Fotomeeting soll vom 6. bis zum 17. August stattfinden, die Preise für Einzelzimmer und

Doppelzimmer betragen 780 bis 960 Euros. R. Busi dankt Herrn Professor Zeng Yi und übergibt seinen Vorschlag dem Kongress zur Abstimmung. Das Fotomeeting in Shandong, China, wird mit 67 Stimmen angenommen.

25) ABSTIMMUNG ÜBER DIE ORGANISATION DES 34. FIAP KONGRESSES 2018

Frau Jill Sneesby, (Südafrika) präsentiert die Kandidatur Südafrikas für die Organisation des nächsten FIAP Kongresses. Die Einzelheiten werden im Laufe des nächsten Jahres definiert und das Programm wird zur Verfügung stehen. Die Stadt, die den Kongress empfangen wird, ist Durban. Ein Video wird präsentiert, es zeigt die typischen Orte, Denkmäler und Aktivitäten, die den Teilnehmern geboten werden, wie zum Beispiel ein ganzer Tag in einem Schutzgebiet, die Möglichkeit die Zulu-Kultur zu entdecken (Tanz, Handwerk) und die Zulu Goldminen. Frau Sneesby schätzt die Kosten pro Person auf ungefähr 1000/1200 Euros für eine Einzel/Doppelzimmer (alles inklusive) aber die Einzelheiten werden demnächst bestätigt. Einige Teilnehmer bedauern die Kostenerhöhung. Nach Diskussion werden Daten des Kongresses festgelegt, vom 12. bis zum 19. August 2018 (der letzte Tag ist der Tag der internationalen Fotografie). Der Kongress stimmt mit 67 Stimmen für die Ernennung Südafrikas als Organisator des 34. FIAP Kongresses in 2018.

26) KANDIDATEN FÜR DAS PRÄSIDIUM

Präsident: Riccardo Busi, Vizepräsident: Joan Burgues, Schatzmeister: Herbert Gmeiner, 2 Mitglieder: Kurt Batschinski und David P.C .Tay.

27) WAHL DER PRÄSIDIUMSMITGLIEDER

Der Generalsekretär verteilt ein Formular an die Delegierten, welches das Vorgehen bei der Wahl erklärt.

28) BEKANNTGABE DER WAHLERGEBNISSE

Die Stimmzähler geben die Ergebnisse bekannt: Die Gesamtzahl der Stimmen ist 69, alle sind gültig. 62 Stimmen für Herrn Riccardo Busi, der Präsident bleibt. 56 Stimmen für Herrn Joan Burgues, der Vizepräsident bleibt, 58 Stimmen für Herrn Gmeiner, der Schatzmeister bleibt, 53 Stimmen für Herrn Kurt Batschinski, der Mitglied des Präsidiums bleibt und 59 Stimmen für Herrn David Tay, der Mitglied des Präsidiums bleibt.

29) VERSCHIEDENES :

David Tay bringt einen Vorschlag von Ioannis Lykouris in seiner Funktion als Liaison Officer Griechenland ein. Dieser Vorschlag betrifft eine Idee für ein Sponsoring. Herr Riccardo Busi kündigt die baldige Eröffnung des Ausstellungszentrum in Teheran im Iran an.

30) ABSCHLUSS DER ADMINISTRATIVEN SITZUNGEN DES 33. FIAP KONGRESSES:

Der Präsident der FIAP bedankt sich herzlich bei allen Kongressteilnehmer, die konstruktiv zum guten Verlauf des Kongresses beigetragen haben. Er wünscht allen Delegierten ein angenehmes Ausklingen des Kongresses und eine gute Heimreise. Er freut sich darauf, sie in zwei Jahren beim Kongress in Durban, Südafrika, wiederzusehen.

Athen, 20. Oktober 2016

Ioannis LYKOURIS

Verfasser des Protokolls